

erfolgt bekanntlich, wie K. Kraepelin in seiner meisterhaften Arbeit über die Physiologie des Rüssels von *Musca*¹⁾ festgestellt hat, nicht durch Muskelkraft, sondern durch Luftdruck. Die Tracheenstämme, die durch das Hinterhauptsloch im Innern des Kopfes zu ganz gewaltigen Blasen entwickelt sind und den ganzen Innenraum einnehmen, sind der Motor der Bewegung, denn ein Muskel, der das Vorstrecken des Rüssels besorgt, ist nicht zu finden. So preßt der Druck der Luft den Rüssel aus der Kopfblase heraus, wobei der gewöhnliche Inspirationsmechanismus der Bruststigmata die zusammengedrückten Luftsäcke des Kopfes aufs neue mit Luft füllt.

(Fortsetzung folgt.)

Lepidopterologisches Sammelergebnis aus dem Tannen- und Pongau in Salzburg im Jahre 1915.

Von *Emil Hoffmann*, Kleinmünchen (Ober-Oesterreich).

(Fortsetzung).

Drepanidae.

Drepana falcata L. (1047) 1 Männchen 17 mm, ziemlich frisch, 17. VII. Golling (el. Licht).

Noctuidae.

Agrotis cuprea Hb. (1232) 1 Weibchen 16,5 mm, geflogen, 15. VIII. Grünwaldalpe (flog bei Sonnenschein auf Blumen).

Sora rubricosa F. (1423) 1 Weibchen 16,5 mm, frisch, 8. V. Fischbach bei Abtenau in der Nähe des Eggenreuthbauern (900 m), aus dem Grase aufgescheucht.

Rhizogramma detersum Esp. (1833) 1 Männchen 21,5 mm, geflogen, 15. VIII. Sulzau, auf einer Holzhütte sitzend gefunden.

Caradrina quadripunctata F. (2000) 1 Männchen 14,5 mm, frisch unter dem Gesimse des Wasserbehälters in Golling am 18. VII. angetroffen.

Hydrilla palustris Hb. (2024) 1 Männchen 16 mm, abgeflogen, 5. VI. Golling (elektrisches Licht), det. Hauser, Linz.

Cucullia lactucae Esp. (2248). Die Raupe in erwachsenem Zustande am 1. VIII. in etwa 700 m Höhe am Wege zur Pitschenbergalpe angetroffen. Dieselbe wurde von zwei Waldameisen bearbeitet; das Tier schlug fest um sich, der rückwärtige Teil der Raupe war jedoch schon bereits ganz gelähmt, ich nahm sie nach Hause mit, doch erholte sie sich nicht mehr.

Anarta cordigera Thbg. (2284) 1 Männchen 12 mm, geflogen, 1 Weibchen 12,5 mm, ziemlich frisch, 13. V. Scheffau, beide Tiere flogen mittags über die Straße, fast am selben Platze, wo ich im Jahre 1913 myrtili antraf.

Rivula sericealis Sc. (2475) 1 Männchen 11 mm, ziemlich frisch, 5. VI. Golling (elektrisches Licht).

Prothymnia viridaria Cl. (2482) 1 Männchen 9,5 mm, ziemlich frisch, ab. fusca Tutt., 6. V. Strubberg (700 m), 1 Männchen 10 mm, frisch, 7. V. Arlstein, 1 Männchen 9,5 mm, ziemlich frisch, 7. V. Wallingwinkel (900 m), 1 Weibchen 10,5 mm, etwas geflogen, Uebergang zur ab. fusca Tutt., 13. V. Scheffau.

Euclidia glyphica L. (2589) 2 Männchen 14 und 15 mm, frisch, 7. V. Arlstein; 1 Weibchen 16 mm, ziemlich frisch, 1. VIII. Sulzau; 1 Männchen 13 mm, ganz abgeflogen, 24. VIII. Goldegg.

¹⁾ Zeitschrift für Zoologie, 1883.

Hypena obesa Tr. (2816) 1 Männchen 18 mm, geflogen, 5. VI. Golling (elektrisches Licht).

Geometridae.

Nemoria viridata L. (2904) 1 Weibchen 10 mm, ziemlich frisch, 12. V. Arlstein.

Acidalia immorata L. (3051) 1 Männchen 15 mm, geflogen, 6. VI. Kalcherau.

Acidalia ornata Sc. (3095) 1 Weibchen 12 mm, ziemlich frisch, 12. V. Wallingwinkel (700 m); 1 Weibchen 11,5 mm, ziemlich frisch, 12. IX. über Bischofshofen in 650 m Höhe.

Timandra amata L. (3139) 1 Männchen 16 mm, frisch, die beiden rechten Flügel sind etwas verkrüppelt, 17. VII. Golling (elektrisches Licht).

Ortholita limitata Sc. (3135) 1 Weibchen 19,5 mm, 1. VIII. Sulzau, 2 Männchen je 19 mm, Uebergang zur ab. fumata Nitsche, 1 Weibchen 19 mm, mit ockergelber Grundfarbe, 15. VIII. Sulzau, alle frisch; 1 Männchen 18,5 mm, ziemlich frisch, ab. fumata Nitsche, 14. VIII. 1 Weibchen 18 mm, ziemlich frisch, 15. VIII., 1 Weibchen 19 mm, abgeflogen, 29. VIII. alle Goldegg.

Minoa murinata Sc. (3183) 1 Männchen, 11 mm, frisch, 7. V. Arlstein; 3 Männchen 9 und 10 mm, 2 hiervon Uebergang zur ab. cinerearia Stgr., 1 Weibchen 9,5 mm, frisch bis etwas geflogen, 10. V. Strubberg (700 m), 1 Weibchen 9 mm, etwas geflogen, 13. V. Scheffau, die Weibchen ebenfalls Uebergang zu obiger Aberration; 1 Männchen 11 mm, frisch, 1. VIII. Grünwaldalpe.

Odezia atrata L. (3191) 3 Männchen 15 und 16 mm, frisch, 6. VI. Gries; 3 Männchen 14 bis 16 mm, frisch bis etwas geflogen, hiervon eines mit fast ohne weißer Flügelspitze, 6. VI. Wimm, noch nie sah ich den Falter in solchen Massen auftreten wie dieses Jahr, die Wiesen wimmelten nur so von diesen Tieren.

Anaitis praeformata Hb. (3218) 1 Weibchen 23 mm, stark geflogen, 1. VIII. Grünwaldalpe.

Eucosmia certata Hb. (Hb. (3264) 3 Männchen 21,5 und 21 mm, frisch, 1 Weibchen 23,5 mm, ziemlich frisch, Uebergang zur ab. rubescens Rbl. 8. V. Fischbach (800 m), 1 Weibchen 23 mm, etwas geflogen, 12. V. Voglaui.

Lygris populata L. (3293) 1 Männchen 17 mm, geflogen, 1. VIII. Sulzau.

Larentia siterata Hufn. (3313) 1 Männchen 16 mm, etwas geflogen, 12. IX. im Sonnenschein auf Wasserdost sitzend in Bischofshofen in 650 m Höhe gefangen.

(Fortsetzung folgt.)

Notizen zur Hymenopterenfauna Deutschlands.

I—III.

Von *Embrik Strand*, Berlin.

I. *Hedychridium Meyeri* Trautm. = *H. sculpturatum* Ab.

In Nummer 17 der Internationalen Entomologischen Zeitschrift (Guben) 1916 beschrieb Dr. Trautmann ein angeblich neues, in Deutschland „entdecktes“ *Hedychridium Meyeri*, das offenbar nichts anderes ist als das bei Schmiedeknecht zwar nicht für Deutschland erwähnte, in Wirklichkeit aber schon oft in Deutschland gefundene *Hedychridium sculpturatum* Ab. Als Unterschiede von diesem gibt Trautmann an, daß die Punktierung feiner und die Tarsen braun seien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Emil

Artikel/Article: [Lepidopterologisches Samtnelergebnis aus dem Tannen- und Pongau in Salzburg im Jahre 1915. 2](#)